

Protection upgraded



Nachhaltigkeitsbericht 2019



Vorwort der Geschäftsleitung

Mit unserem Nachhaltigkeitsbericht 2019 möchten wir Transparenz schaffen. Wir möchten zeigen, wie wir unsere unternehmerischen Prozesse mit den Bedürfnissen und den Anforderungen von Gesellschaft und Umwelt in Einklang bringen und dass nachhaltiges Handeln im Geschäftsumfeld der chemischen Industrie möglich ist. Verantwortliches Handeln ist integraler Bestandteil unseres unternehmerischen Selbstverständnisses und weltweit verbindlich für alle unsere Gesellschaften und Partner. Bereits zur Gründung unseres Unternehmens im Jahr 1993 haben wir uns der Entwicklung umweltverträglicher Produkte verschrieben und daran hat sich bis heute nichts geändert. Im Gegenteil – bei all unseren Entscheidungen wird das Thema Nachhaltigkeit besonders berücksichtigt, sodass wir unsere unternehmerischen Aktivitäten stets mit dem kleinstmöglichen Einfluss auf die Umwelt auswählen.

Als Experte für maßgeschneiderte Chemikalien zur Oberflächenbehandlung pflegt SurTec eine Kultur, die – geprägt von Forschergeist und dem Streben nach innovativen Lösungen – neben technologischen Aspekten der Produktion auch die daraus resultierenden Langzeiteffekte für Mensch, Gesellschaft und die Ökosysteme unserer Erde betrachtet. Unser Anspruch ist es, Lösungen für die Zukunft zu finden, die unseren Kunden helfen, erfolgreicher zu sein.

Dr. Karsten Grünke
CEO

Ziel unserer Strategie ist die Bereitstellung innovativer Lösungen, die es unseren Kunden ermöglichen, ihre Ziele zu erreichen bei gleichzeitiger Ressourcenschonung. Entlang der Wertschöpfungskette betrifft dies zum einen unseren Fußabdruck (wir benutzen hierfür den Begriff „Footprint“). Das sind jene Effekte auf Umwelt und Ressourcen, die mit der Beschaffung unserer Rohstoffe, deren Verarbeitung und Auslieferung in Verbindung stehen. Zum anderen betrifft dies die positiven Effekte, die unsere Kunden durch Einsatz unserer Produkte erzielen können (diesen Bereich nennen wir „Handprint“) und die Entsorgung unserer Produkte. Die wesentlichen Aspekte des SurTec Ansatzes zur Minimierung des Footprints und zur Maximierung des Handprints sind in den Kapiteln ab Seite 7 dieses Berichts dargestellt.

Mit dem vorliegenden ersten Bericht dokumentieren wir die bisherige Entwicklung unseres Nachhaltigkeitsprogramms. Dazu gehört unsere Orientierung an den „Sustainable Development Goals“ der Vereinten Nationen. In 2018 haben wir uns zudem das Ziel gesetzt, unseren Anteil elektrischer Energie aus erneuerbaren Quellen wie Wind und Sonne bis 2025 auf 50 Prozent zu erhöhen.

Bensheim, August 2020

Dr. Fulvio Lamberti
CFO

Unternehmerisches Handeln mit Verantwortung

Die SurTec Gruppe ist ein führender Anbieter von chemischen Spezialitäten für die Oberflächenbehandlung. Wir sind einzigartig, weil wir Lösungen für alle Bereiche der Oberflächenbehandlung, nämlich die Industrielle Teilereinigung, Metallvorbehandlung und Galvanotechnik, weltweit anbieten.

unternehmerisches Handeln. Die Themenfelder Umwelt- und Gesundheitsschutz, Arbeitssicherheit, Chemikalienrecht, Nachhaltigkeit, Qualität, sozial verantwortliches und gleichzeitig ökonomisch sinnvolles Handeln sowie langfristige Orientierung werden durch spezialisierte Konzernfunktionen betreut.



Statement der Geschäftsleitung zu Unternehmenspolitik und -auftrag

In den mehr als 25 Jahren ihres Bestehens hat SurTec zahlreiche, hochwertige chemische Spezialitäten und Prozesse entwickelt, die die Anforderungen unserer Kunden erfüllen, dem Schutz von Materialien und Oberflächen dienen und die Prozesse in der chemischen Oberflächenbehandlung einfacher, zuverlässiger und effizienter machen. Als Partner unserer Kunden streben wir einerseits nach technischer Innovation, nach fortschrittlichen und nachhaltigen Prozessen und neuen Verfahren, übernehmen aber auch Verantwortung für unser

Wir vertreiben unsere Produkte weltweit direkt und bieten einen exzellenten technischen Service. Unsere Produkte und Prozesse garantieren ökonomische Vorteile auf der Basis eines hervorragenden Preis-/Leistungsverhältnisses und zeichnen sich durch minimale Umweltauswirkungen aus.

Unternehmenspolitik und -auftrag

Wir sind davon überzeugt, dass ökonomische Leistungsfähigkeit, gesellschaftliche Verantwortung, die Sorge um die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter und der Schutz unser aller Umwelt untrennbar miteinander verbunden sind. Daher bekennen wir uns zu einem verantwortlichen Wirtschaften als Grundlage des unternehmerischen Erfolges und langfristigen Bestehens der SurTec Gruppe.

Ebenso sind alle Führungskräfte und Mitarbeiter unseres Unternehmens verpflichtet, im Interesse unserer Kunden und anderer interessierter Parteien

- an einer gleichbleibend hohen Qualität mit möglichst nachhaltigen und umweltverträglichen Produkten zu arbeiten,
- sichere und nachhaltige Transporte und Lagerung zu gewährleisten,
- bei der Herstellung der Produkte den Verbrauch an Ressourcen, wie Wasser, Energie und Hilfschemikaliengebrauch soweit wie möglich zu reduzieren sowie
- der Gesundheit und Sicherheit aller Kolleginnen und Kollegen am Arbeitsplatz und der Anlagensicherheit höchste Priorität einzuräumen.



Nachhaltigkeitsziele gelten uneingeschränkt konzernweit

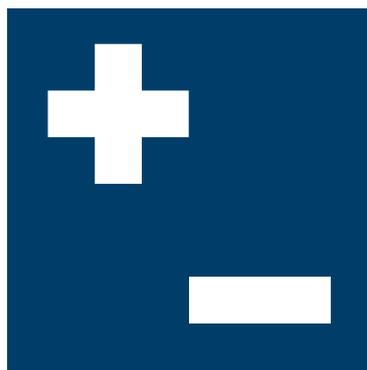
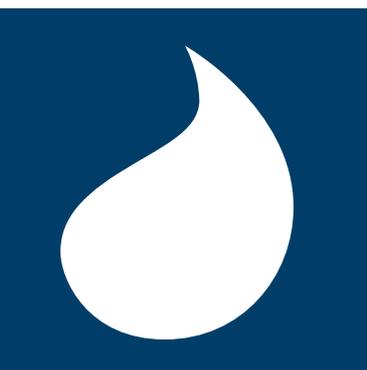
Als Teil des Familienunternehmens Freudenberg wollen wir unseren Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit leisten. Unser Mutterunternehmen, die Freudenberg Gruppe, hat dezidierte Programme und Initiativen entwickelt, die unserer unternehmerischen und sozialen Verantwortung sowie übergeordneten Nachhaltigkeitszielen gerecht werden. Diese Ziele und die sich daraus ergebenden Verpflichtungen gelten uneingeschränkt auch für uns.

Entsprechende Beispiele finden Sie hier:
<https://www.freudenberg.com/de/verantwortung/>



Wir selbst setzen im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie vielfältige Maßnahmen um. Die SurTec Deutschland GmbH in Zwingenberg, unser weltweit größter Standort, wurde im Jahre 2000 nach dem Passivhaus-Standard erbaut. Durch hochwertige bauliche Wärmedämmung, Thermo-Verglasung, Lüftung mit Wärmerückgewinnung, Dichtheit und Wärmebrückenfreiheit der Fassade und anderen Maßnahmen wurde die Energiebilanz signifikant verbessert und gleichzeitig Betriebskosten gesenkt. Darüber hinaus ist es uns in den letzten Jahrzehnten immer wieder gelungen, in unserer Industrie Maßstäbe bei der Entwicklung umweltverträglicherer Lösungen für die chemische Oberflächenbehandlung zu finden. Recyclingfähige Reiniger oder Chrom(VI)-freie Passivierungen mögen als einige wenige Beispiele dienen. Mit dem vorliegenden Bericht geben wir einen Überblick über unsere Aktivitäten und den sich daraus ergebenden Initiativen für mehr Nachhaltigkeit.

Wir sind 1996 als trivalentes Unternehmen gestartet, das durch viele patentierte Prozesse Chrom(VI) durch Chrom(III) für verschiedene Anwendungen ersetzen konnte. Seither kommen wir unserem Ziel immer näher, der Marktführer für nachhaltige chemische Spezialitäten für die Oberflächenbehandlung zu werden.



SurTec im Überblick

SurTec entwickelt, produziert und vertreibt chemische Spezialitäten für die Oberflächenbehandlung. Mit seinen vier Anwendungsfeldern – Industrielle Teilereinigung, Metallvorbehandlung, Funktionelle und Dekorative Galvanotechnik – deckt SurTec das volle Portfolio in diesem Bereich ab. SurTec ist Zulieferer für nahezu alle Branchen und Industrien der oberflächenverarbeitenden Industrie mit Anwendungen in Automotive, Transportation, Construction, Electronics & Electrical und Healthcare & Lifestyle.

Die SurTec Gruppe mit Hauptsitz in Bensheim, Deutschland, ist in 22 Ländern mit eigenen Gesellschaften und in mehr als 20 Ländern über Partnerunternehmen vertreten. Unsere rund 400 Mitarbeiter sorgen weltweit für Forschung und Entwicklung, die Fertigung unserer Produkte und die Betreuung und Versorgung unserer Kunden.

Um eine gleichbleibend hohe Produktqualität unabhängig vom Herstellungsort zu gewährleisten, arbeiten alle Werke weltweit nach den gleichen, international anerkannten Standards. Qualitätskontrollen finden in jeder Phase des Produktionsprozesses statt, angefangen bei der Prüfung der Rohmaterialien über deren Weiterverarbeitung, die Kontrolle der fertigen Produkte bis hin zur Verladung und Auslieferung.

SurTec ist ein Geschäftsbereich der Freudenberg Chemical Specialities SE & Co. KG, München, Deutschland, ihrerseits eine 100%ige Tochter der Freudenberg SE mit Sitz in Weinheim, Deutschland.

Freudenberg ist ein global tätiges Familienunternehmen, das vor über 170 Jahren von Carl Johann Freudenberg gegründet wurde.

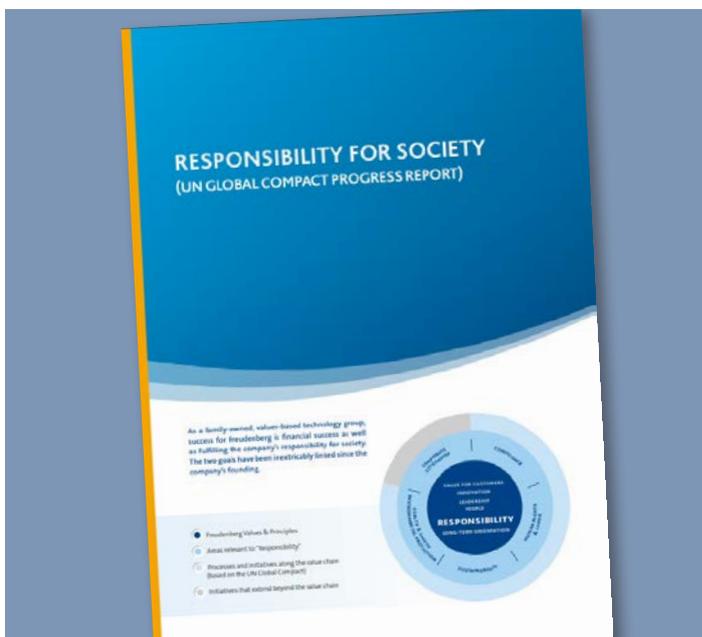
Zertifiziertes Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitsschutzmanagement

Durch die enge Verzahnung von hauseigener Entwicklungsarbeit und Produktion kann SurTec neue Technologien rasch in marktreife Produkte umsetzen. Diese Kompetenz zeigen wir immer wieder durch die Entwicklung leistungsfähiger Produkte für nahezu alle Anwendungsbereiche unserer Industrie. Das SurTec Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitsschutzmanagement ist gemäß verschiedener Normen zertifiziert: u.a. nach DIN ISO 9001, DIN ISO 14001, OHSAS 18001 bzw. ISO 45001. Damit wird regelmäßig von externer Seite überprüft, ob wir unseren Unternehmenszielen in Bezug auf Arbeits- und Gesundheitsschutz wie auch Umweltverträglichkeit und Ressourcenschonung gerecht werden.

Umfangreiche Dokumentationen zu Produktsicherheit und Produkteigenschaften stehen unseren Kunden und auch unseren Vertriebspartnern zur Verfügung. Unser Material Compliance Management (MCM) sichert die Einhaltung aller Standards und gesetzlichen Anforderungen auf diesem Gebiet.

Horizonte erweitern

Viele der von uns verwendeten Rohstoffe kommen aus aller Welt und wir liefern unsere Produkte auch in alle Welt. Deshalb beschränken wir unsere Verantwortung nicht nur auf die unmittelbare Umgebung unserer Firmenstandorte. Wir sind über unsere Muttergesellschaft Freudenberg Teil des UN Global Compact und damit dem Schutz der Menschenrechte, Sicherung von Vereinigungsfreiheit, Beseitigung von Zwangs- und Kinderarbeit und weiteren Anforderungen verpflichtet.



Freudenberg – und damit auch SurTec – hat sich den Prinzipien des United Nations Global Compact verschrieben

Wir wenden einen eigenen Verhaltenskodex sowie ein dezidiertes Lieferantenauswahlsystem mit klaren Vorgaben für ethische und regulatorische Konformität konsequent an. Die Einhaltung der für unsere Industrie maßgeblichen regulatorischen Anforderungen ist für uns verbindlich – ethische Grundwerte sind es ebenso.

Starker Fokus auf Sicherheit

Sicherheit ist für uns ein zentraler Begriff in der Gestaltung unserer Prozesse und der Entwicklung unserer Produkte. Sicherheit bezieht sich auf den Schutz der Menschen, die für SurTec oder mit SurTec-Produkten arbeiten oder diese später nutzen.

Sicherheit bezieht sich aber ebenso auf mögliche Umweltauswirkungen, die bei der Produktion oder Anwendung unserer Produkte entstehen. Deshalb betrachten wir unsere gesamte Wertschöpfungskette, um Prozesse verbessern zu können, die z.B. zu Ressourcenschonung oder Umweltverträglichkeit beitragen.

Das Gleiche gilt für unsere Kunden. Unser Ziel ist es, sie durch die Anwendung unserer Produkte und Prozesse beim Erreichen eigener Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen: durch Energieeinsparung, Emissionsreduktion, Reduzierung von Abfallmengen, der Optimierung von Standzeiten von galvanischen Bädern oder Reinigungssystemen, bei der Erzielung von Produktivitätszuwächsen und erhöhter Ressourceneffizienz etc.



Nachhaltigkeit bei SurTec

Unser Nachhaltigkeitskonzept basiert auf der Nachhaltigkeitsstrategie unserer Muttergesellschaft, der Freudenberg Gruppe. Sie definiert Nachhaltigkeit als Teil der Unternehmenskultur und richtet ihre Werte und Grundsätze unter Berücksichtigung des maßgeblichen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umfelds, inklusive der Wertschöpfungskette, danach aus. In unserem direkten Einflussbereich erkennen wir die Ansprüche aller relevanten Interessengruppen, wie Mitarbeiter, Anteilseigner, Kunden, der Gesellschaft, Nachbarn und anderer an. Im Mittelpunkt stehen die Werte und Grundsätze von der Freudenberg Gruppe: Mehrwert für den Kunden, Innovation, Führung, Menschen, langfristige Orientierung und als zentrale Aussage im Sinne von mehr Nachhaltigkeit: **Verantwortung**.



**Danach streben wir:
Foot- und Handprint reduzieren**

Unser Ziel ist die Minimierung möglicher negativer Auswirkungen unseres Handelns im Rahmen der internen Wertschöpfung. Das definieren wir als

„Footprint“, also die direkten Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit auf Ressourcenverfügbarkeit, Umwelt und mittelbar auch auf die Gesellschaft. Unsere Kunden und Anwender im Hinblick auf deren eigenes, nachhaltiges Handeln zu unterstützen, ist ein weiteres wichtiges Ziel. Wir helfen ihnen, effizienter zu produzieren und negative Auswirkungen ihrer eigenen unternehmerischen Tätigkeit auf die Umwelt zu reduzieren. Das bezeichnen wir als „Handprint“.

Insgesamt haben wir sechs Kategorien definiert, innerhalb derer wir regelmäßig Daten erheben und daraus entsprechende Ziele ableiten: Energie, Emissionen, Abfall, Materialien, Wasser und Gesundheit. Innerhalb dieser sechs Bereiche haben wir vier spezifische Handlungsfelder identifiziert, die für uns das größte Optimierungspotenzial haben: Materialeffizienz, Energieeffizienz, Emissionen und Abfallreduktion. Die entsprechenden Entwicklungen erfassen wir zur Messung relevanter Veränderungen und melden sie für das konzernweite Berichtswesen auch an Freudenberg.

- 
Materialien
 Materialeffizienz
 Recycelte, erneuerbare und Ersatzmaterialien
 End of Life (EOL)-Handhabung der Produkte
- 
Abfall
 Abfallhandhabung
- 
Energie
 Energieeffizienz
 Erneuerbare Energie
- 
Emmision
 Luftverschmutzung/Emissionen
- 
Wasser
 Wasserverschmutzung
 Wasserverbrauch

Footprint dauerhaft verringern

SurTec prüft möglichst alle wertschöpfungsrelevanten Faktoren, nicht nur im Hinblick auf ihre ökonomischen Effekte, sondern auch im Hinblick auf Nachhaltigkeitsaspekte. Selbst Aspekte, die aktuell noch nicht in unserem direkten Einflussbereich liegen, möchten wir langfristig mit unserem Nachhaltigkeitsprogramm und in Zusammenarbeit mit unseren Zulieferern abdecken. Zur Verfügung stehende verlässliche Daten dienen jedoch zur Bestimmung unseres Footprints. Das sind Daten bezüglich Rohstoffeinsatz, Wasserverbrauch, Energieeinsatz, Abfälle, Emissionen etc. – alles eng verknüpft mit unserer Wertschöpfung. Unsere Initiativen zur Verringerung unseres eigenen Fußabdrucks – mit zum Teil erheblichen Investitionen – zielen unter anderem auf:

- verringerten Energieverbrauch und Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien mit dem Ziel reduzierter CO₂-Emissionen,
- Emissionsreduzierung durch geschlossene Fertigungsverfahren und Abluftreinigung durch leistungsfähige Abscheidesysteme,
- Ersatz und/oder Volumenreduzierung gefährlicher Rohstoffe,
- Reduzierung der Prozessabwässer durch verbesserte, wassersparende Reinigungsverfahren,
- Vorreinigung von Abwässern durch spezielle, teils selbst entwickelte, Abscheidesysteme,
- Verringerung von Abfällen und stringente Separation von Produktionsabfällen,
- effiziente Dämmung von Gebäuden,
- Monitoring der Fertigungsstätten nach GRI-Standards (GRI = Global Reporting Initiative, weltweit anerkanntes System für Nachhaltigkeitsmonitoring) sowie
- lokale Beschaffung – wo möglich – um Transportwege zu verkürzen.

SURTEC'S SELBSTVERPFLICHTUNG						SurTec
Handlungsfelder - SurTec's Footprint						
	2020	2021	2022	...	Ziele*	
Energieverbrauch <small>(direkte & indirekte Energie)</small>	 Schnell umsetzbare Projekte (LEDs, Bewegungsmelder, etc.)	Energie Assessments	Erhöhung Prozesseffizienz	Niedrigenergie Gebäudestandards nutzen	-2 %/a <small>(Energie/ Umsatz)</small>	
CO₂ Emissionen <small>(GHG Scope 1 & 2, ohne Flotte)</small>	 Einkauf erneuerbarer Energien	Evaluation selbst erzeugter erneuerbarer Energien	Nutzung selbst erzeugter erneuerbarer Energie	Weise & intelligent Kompensieren	-5 %/a <small>(CO₂[t]/ Umsatz)</small>	
Abfall Reduktion	 Nachhaltige Packung (weniger Plastikabfall, weniger Kosten)	Erhöhung Prozesseffizienz (z.B. Spülen & Hochskalieren)	Evaluation eigener Abwasserbehandlung		-3 %/a <small>(gefährl. Abfall [t]/ Umsatz)</small>	
Rohstoffe	 Erhöhung Prozesseffizienz (z.B. Spülen & Hochskalieren)	BSC für neue Produkte einführen	Produkt-Portfolioanalyse	Ethische Einkaufsrichtlinien (z.B. Co, conflict minerals)	(Zielwerte werden in 2021 definiert)	
Wasserverbrauch	 Erhöhung Prozesseffizienz (z.B. Spülen & Hochskalieren)		Evaluation der Regenwasserutzung für Sanitär		(Zielwerte werden in 2021 definiert)	
Gesundheit & Inklusion	 Reduktion Krankheitsrate	 Erhöhung der Diversität auf allen Ebenen	Kontinuierliche Substitution von CRM & akut toxischer Substanzen im Portfolio		(Zielwerte werden in 2021 definiert)	

*Referenzjahr: 2019

SurTec hat einen fundierten und weitreichenden Maßnahmenkatalog entwickelt, um den Footprint dauerhaft zu reduzieren



Eckpfeiler auf dem Weg zum Erfolg

Sukzessive Eliminierung bedenklicher Stoffe aus unseren Produkten

In der chemischen Oberflächentechnik werden zahlreiche Materialien eingesetzt, die kennzeichnungspflichtig sind und/oder als Gefahrstoffe gelten. Die Vermeidung gefährlicher Roh- und Inhaltsstoffe in unseren Produkten, um sowohl den Schutz unserer Mitarbeiter wie auch den der Anwender und ihrer Mitarbeiter zu verbessern, treiben wir seit Jahrzehnten konsequent voran. Wir arbeiten darüber hinaus an einer strategischen Produkt-Portfolio-Analyse, die uns als Wegweiser für die Entwicklung neuer Produktformulierungen dient. Hier legen wir ein besonderes Augenmerk auf bedenkliche Roh- und

Hilfsstoffe, die wir sukzessive aus unseren Produkten eliminieren wollen. Dazu gehören etwa Schwermetalle und aromatische oder halogenierte organische Verbindungen. SurTec hat über die letzten Jahre ein beeindruckendes Portfolio von Produkten entwickelt, die auch steigenden Anforderungen an mehr Nachhaltigkeit gerecht werden.

Bei unseren Produkten sind synthetische Rohstoffe oftmals essentiell für die Performance. Dennoch verfolgen wir eine Strategie im Hinblick auf die Ressourceneffizienz, um Alternativen zu finden bzw. den Einsatz zu reduzieren. Dieses Ziel verfolgen wir auf verschiedenen Wegen:

- verringerter Ressourceneinsatz, z.B. durch neue Produktformulierungen, die die Menge eines nötigen Inhaltsstoffes signifikant reduzieren,
- Energieeinsparung in den betrieblichen Abläufen durch energieeffiziente Anlagen und Maschinen,
- Ressourcenschonung durch Einsatz regenerativer Rohstoffe,
- Einsatz von Wasser anstelle organischer oder anderer Lösemittel sowie
- Herstellung von Konzentraten zur Reduktion von Wasser als Lösemittel.

Das resultiert einerseits in einer Verringerung unseres eigenen Footprints bringt gleichzeitig aber auch Vorteile für den Handprint – also die Nachhaltigkeitsziele unserer Kunden.





Handprint optimieren – Kundennutzen erhöhen

Ressourcenschonung ist nicht nur für unseren eigenen Footprint positiv, sondern auch für den unserer Kunden. Der Einsatz von Wasser anstelle von organischen Lösemitteln als Trägersubstanz oder von Produkten, die die Standzeit verlängern, verkleinert den ökologischen Footprint des Anwenders. Wenn wir die Standzeiten von Bädern in der Oberflächentechnik verlängern, verringert das nicht nur die Menge der verwendeten Rohstoffe, sondern bringt auch handfeste wirtschaftliche Vorteile: Eine längere Betriebsdauer bedeutet auch weniger häufige Badwechsel, einen verringerten Materialeinsatz und geringere Abfall- sowie Abwassermengen. Teilweise erreichen wir mit unseren hochwertigen Produktformulierungen/Technologien eine Vervielfachung der Badstandzeiten.

Mit unseren recyclingfähigen, modularen Reinigungsprozessen leisten wir einen großen Beitrag zu höherer Ressourcen- bzw. Produktionseffizienz und verringern die Prozesskosten um bis zu 25 %. Durch spezielle Formulierungen ist es uns zudem gelungen, in bestimmten Anwendungsbereichen die Schlamm- bildung in Bädern für die Oberflächentechnik deutlich zu reduzieren, das sorgt einerseits für stabilere Prozesse, andererseits aber auch für geringere Entsorgungsaufwendungen beim Kunden.

Nachstehend zeigen wir mit einigen wenigen Beispielen auf, wie wir den Handprint unserer Kunden positiv beeinflussen können.

Nachhaltige Reinigungssysteme – recyclingfähig und biologisch abbaubar

Viele unserer Reinigungssysteme sind recyclingfähig, d.h. sie lassen sich nach Gebrauch aufbereiten und erneut verwenden, was den Materialeinsatz deutlich reduziert. Dazu gehören z.B. recyclingfähige Tensidkomponenten oder Spritz- und Tauchtenside.

Unter dem Aspekt der erleichterten Entsorgung stellen wir unseren Kunden z.B. biologisch abbaubare Entschäumer zur Verfügung.

Zur Vermeidung kritischer Inhaltsstoffe beim Anwender liefern wir MEA-freie Reinigungssysteme (MEA = Monoethanolamine), die eine höhere Anwendungssicherheit und eine vereinfachte Entsorgung ermöglichen. Ähnliches gilt für unsere chloridfreien Demulgatoren.

Unsere alkalischen, wasserbasierten und modularen Reiniger bieten dem Anwender eine ganze Reihe weiterer Vorteile. Dazu gehört eine deutlich verlängerte Standzeit der Reinigungsbäder mit entsprechend optimierten Produktionszyklen, ein reduzierter Wartungsaufwand und signifikant reduzierte Abwassermengen mit entsprechend geringeren, um bis zu 25 % reduzierten Prozesskosten pro Jahr.

Win-Win-Szenarien für Ökonomie und Ökologie in der Metallvorbehandlung

Im Bereich der Metallvorbehandlung verfolgen wir ähnliche Ziele zum Vorteil unserer Kunden: Vermeidung kritischer Substanzen und erhöhte Wirtschaftlichkeit. So ist es uns gelungen, phosphatfreie Produkte zu entwickeln, die bei gleicher Effektivität den oftmals unerwünschten Inhaltsstoff Phosphat im Abwasserstrom vermeiden. Abschreckbäder bei der Feuerverzinkung enthielten in der Regel giftiges Chrom(VI), was bei der Anwendung zu Gesundheitsrisiken führen kann. SurTec ist es gelungen das toxische Chrom(VI) durch das umweltschonendere Chrom(III) zu ersetzen – ein wesentlicher Beitrag, nicht nur zur Arbeitssicherheit. Ebenso entwickelt SurTec sogenannte „Low-Temperature“-Produkte, bei denen die Anwendungstemperatur im Vergleich zum Standardprozess signifikant verringert werden kann und somit Energie und Prozesskosten gespart werden können.



Einblick in SurTec's größten Produktionsstandort weltweit (Zwingenberg, Deutschland)

Pionierarbeit im Bereich der dekorativen und funktionellen Galvanotechnik

Bei der Vermeidung des sechswertigen Chrom für die dekorative und funktionelle Galvanotechnik ist SurTec weltweit führend und hat in diesem Bereich Pionierarbeit geleistet. Trivalente Chrom-Technologien von SurTec waren als erste marktreif und haben sich als Standardverfahren in vielen Bereichen der Galvanotechnik durchgesetzt. Als ein Beispiel unter vielen weiteren Technologien sei hier die weltweit erste Passivierung auf Chrom(III)-Basis genannt, die

SurTec 1996 auf den Markt gebracht hat und seitdem Marktführer in diesem Bereich ist. Da Chrom(III) nicht toxisch ist, leistet es einen großen Beitrag zur Arbeitssicherheit bei uns und beim Anwender sowie für die Umwelt. Der Kunde spart im Vergleich zu Chrom(VI)-basierten Prozessen außerdem bis zu 20 % der Abwasserbehandlungskosten und 30 bis 50 % der Stromkosten für den Gleichrichter durch niedrigere Stromdichten ein. SurTec hat die strategische Entscheidung getroffen, ab 2017 weltweit keine Chrom(VI)-haltigen Produkte mehr auf den Markt zu bringen. Wir haben bessere Alternativen!

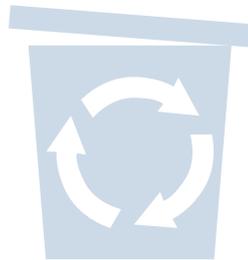
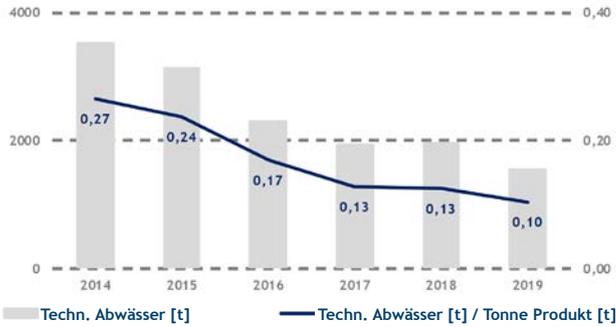
Weitere Schwerpunkte in der Galvanotechnik liegen bei der Eliminierung von bestimmten, bislang unverzichtbaren Metallen, die unter gesundheitlichen oder umwelttechnischen Gesichtspunkten aber als kritisch gelten. So hat SurTec verschiedene Hochleistungs-Passivierungen entwickelt, die z.B. auf karzinogene Kobaltsalze verzichten.

Einen Meilenstein bei der Entwicklung verträglicherer Lösungen für den kathodischen Korrosionsschutz, bei dem bislang weitgehend Zink/Nickel-Legierungen eingesetzt wurden, ist SurTec in jüngster Zeit gelungen. Zink/Nickel-Legierungen galten aufgrund ihrer Leistungsstärke lange als unersetzbar. Allerdings ist Nickel hochallergen und seine Stäube sind zudem krebserregend. Die neuen, von SurTec gemeinsam mit einem Kunden entwickelten Zink/Eisen-, bzw. Zink/Eisen-Mangan-Legierungen sind nicht nur vergleichbar effektiv wie Zink/Nickel-Produkte, sondern vor allem auch gesundheitlich unbedenklich.

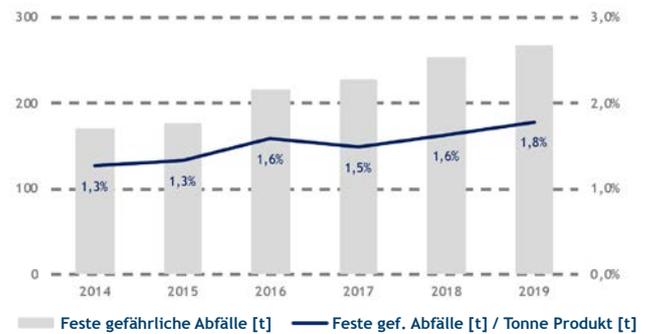


Kennzahlen von SurTec

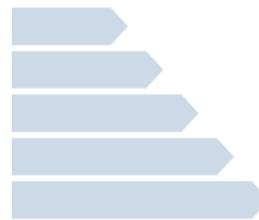
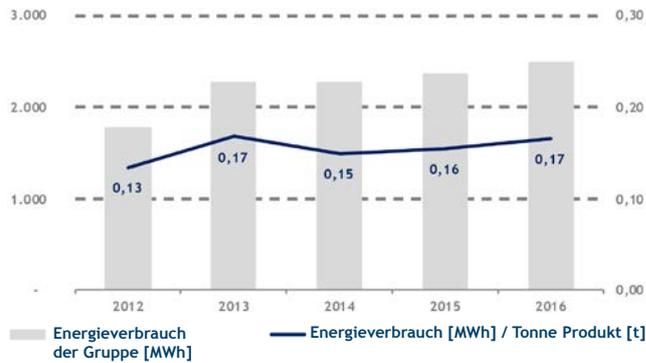
Menge der technischen Abwässer



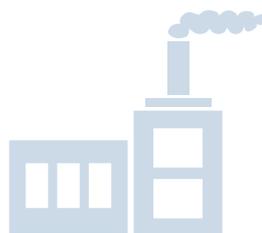
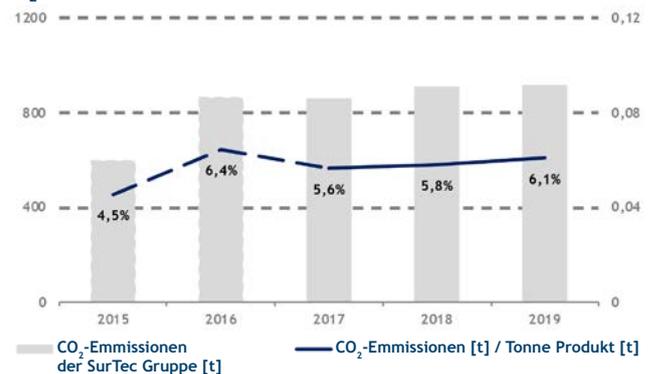
Gesamte feste gefährliche Abfälle



Energieverbrauch



CO₂ Emissionen





Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit als Teil der Unternehmenskultur

Wir pflegen seit vielen Jahren eine ausgeprägte HSE-Kultur (HSE = Health, Safety & Environment) für Arbeitssicherheit, den betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie höhere Umweltverträglichkeit unserer operativen Prozesse und unserer Produkte. Technische und organisatorische Maßnahmen für sichere Arbeitsbedingungen und den Schutz der Umwelt sind fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur und werden durch umfangreiche Investitionsprogramme kontinuierlich weiterentwickelt. Moderne, geschlossene Fertigungsverfahren, ergänzt durch aktuellste Sicherheitsausrüstung für unsere Mitarbeiter stehen im Mittelpunkt. Führungskräfte und Mitarbeiter für HSE-Belange zu sensibilisieren, und vor allem auch zu trainieren, gehört ebenso dazu. Das verstehen wir nicht als punktuelle oder temporäre Aufgabe, sondern als kontinuierlichen Prozess – HSE ist Teil unserer Kultur, unserer Werte und unserer DNA als Unternehmen.

Im Rahmen des Freudenberg Programms „We all take care“ treffen wir Maßnahmen, um Sicherheit und Gesundheit, den Umweltschutz und die Standortsicherheit zu fördern. Unsere „Zero Accident“-Initiative setzt sich ein hohes Ziel: Arbeitsunfälle vollständig zu vermeiden. Die Arbeitsplätze unserer Mitarbeiter werden nach ergonomischen Gesichtspunkten gestaltet und regelmäßig überprüft, auch im Hinblick auf Sicherheit von Maschinen und Anlagen. All diese Maßnahmen tragen zu einer im Industrievergleich exemplarisch niedrigen Unfallquote bei.

Darüber hinaus hat die SurTec Gruppe ein eigenes OHM-Programm (OHM = Occupational Health Management), das den betrieblichen Gesundheitsschutz systematisch weiterentwickelt.



SurTec International GmbH
Neuhofstraße 9
64625 Bensheim
Germany

Tel.: +49 6251 8622-200
Fax: +49 6251 8622-227

info@SurTec.com
www.SurTec.com